

Ausgewählte Stationen

Rittergut Nickelsdorf – BarfussHaus



Wie zukünftig eine autarke Energieversorgung von Häusern durch Erneuerbare Energien aussehen könnte, lässt sich bei einer Führung durch das „BarfussHaus“ in Nickelsdorf erleben. Aber auch das im Hintergrund befindliche Rittergut deckt schon heute seinen Großteil des Energieverbrauches durch Erneuerbare Energien mit Photovoltaik, Solarthermie sowie Holz hackschnitzel- und Rapsölheizung.

Angebote

- Führung durchs Rittergut oder „BarfussHaus“
- Übernachtung für Gruppen im Jugendgästehaus
- Jugendforschungscamp für Erneuerbare Energien
- E-Bike-Verleih

Wasserkraftwerk Döbritschen



Die Wasserkraftwerke sind von der Art der Energieerzeugung eine der umweltfreundlichsten Technologien. Jedoch stellen die dafür benötigten Wehranlagen oftmals ein unüberwindbares Hindernis für Fische dar. In Döbritschen wurde ein guter Kompromiss aus Ökonomie und Ökologie gefunden. Hier kann man Fischen bei der Wanderung über die Fischtreppe zusehen.

Angebote

- Führung durchs Wasserkraftwerk
- Fischtreppe-Fenster
- E-Bike-, Schlauchboot- und Kanu-Verleih inkl. Transferservice
- Saalerastplatz mit Zeltplatz und Imbiss

Bioenergiestadt Schkölen

Bioenergie spielt in Schkölen seit 1993 eine wichtige Rolle, denn hier entstand Deutschlands erstes Strohheizwerk. Umgerüstet auf Holz hackschnitzelfeuerung, wird in diesem Kraftwerk aus naturbelassenem Restholz aus dem Wald oder den Gärten der Umgebung regenerativer Strom erzeugt. Doch auch die dabei anfallende Wärme wird hier mittels Fernwärmeleitung für die Haushalte im Ort und für ein ca. 9 ha großes Tomatengewächshaus genutzt.



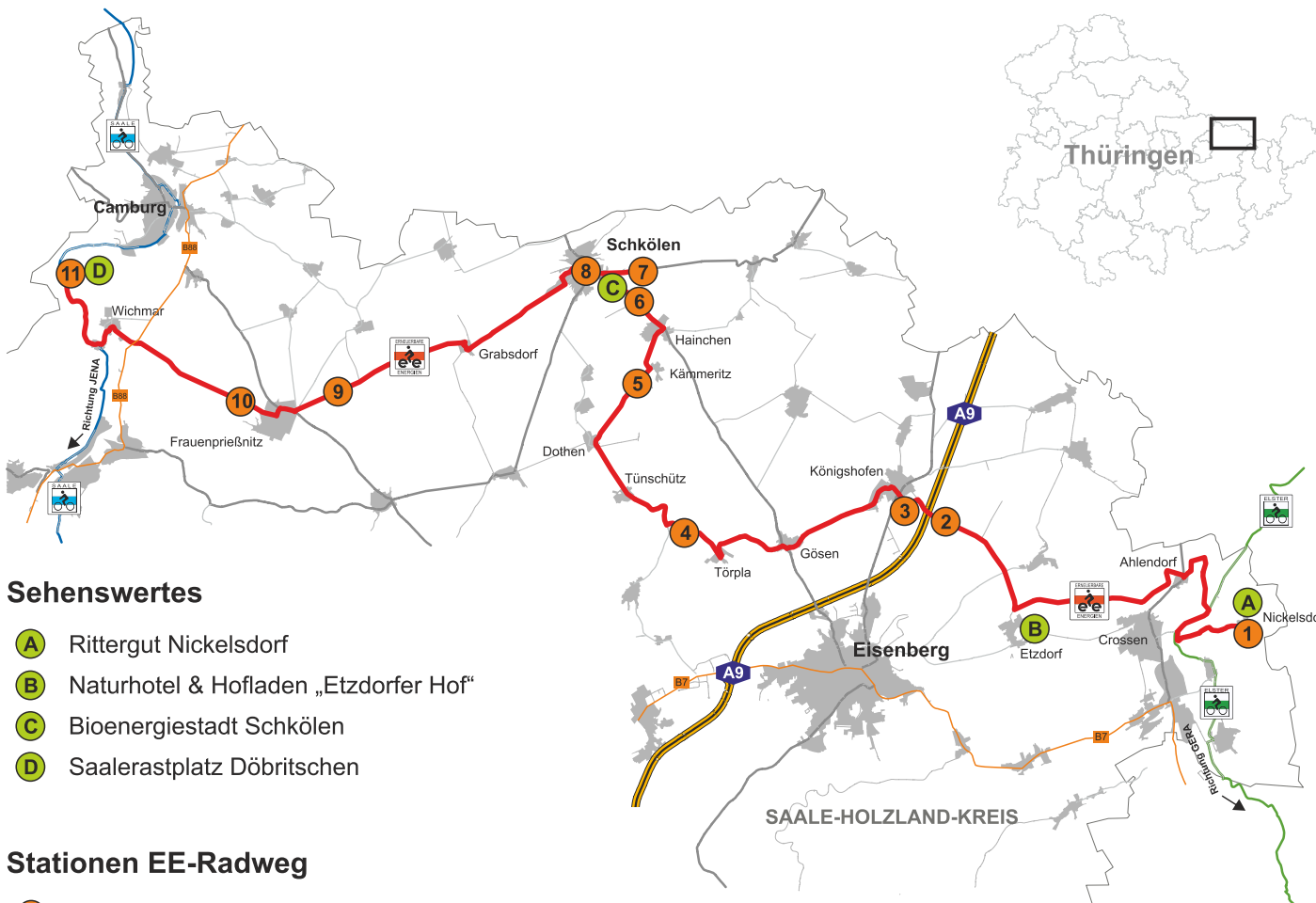
Nur ein Stück unterhalb des Kraftwerkes gelingt die Stromerzeugung aus Gülle und nachwachsenden Rohstoffen mittels einer Biogasanlage. Besonderheit an dieser Anlage ist, dass mit der anfallenden Wärme die Fischzucht des Afrikanischen Welses versorgt wird. Im Ortskern von Schkölen, unweit der Wasserburg, befindet sich der Familienspielplatz für Erneuerbare Energien. Hier können Groß und Klein auf einfache, spielerische Art und Weise herausfinden, wie man es schafft, dass Wasser bergauf fließt, warum die Sonnenliege warm wird und wie viel Kraft der Wind hat. Denn Sonne, Wind und Wasser können uns, richtig eingesetzt, viel Energie liefern. Wie das im Einzelnen funktioniert – einfach an den Spielgeräten selbst ausprobieren.

Angebote

- Führung durchs Biomasseheizkraftwerk und Biogasanlage
- Verkauf von regionalen Produkten und Wels im Hofladen
- Familienspielplatz „Erneuerbare Energien“
- historische Altstadt mit Wasserburg und Barockkirche
- Führungen auf dem archäologischen Wanderweg
- Rasenlabyrinth Graitschen

Energie Radweg von der Elster zur Saale





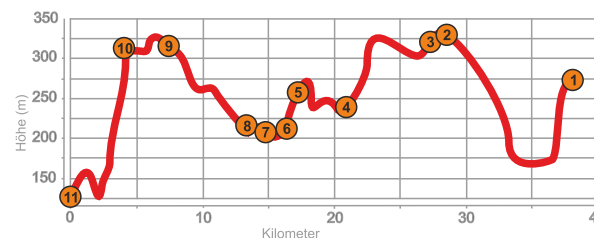
Sehenswertes

- A** Rittergut Nickelsdorf
- B** Naturhotel & Hofladen „Etzdorfer Hof“
- C** Bioenergiestadt Schkölen
- D** Saalerastplatz Döbritschen

Stationen EE-Radweg

- 1** Energieautarkes „BarfussHaus“ Nickelsdorf
- 2** Sinnespunkt „Schall & Rauch - Mobilität & Emissionen“
- 3** Biogas Königshofen
- 4** Historische Wasserkraftnutzung Stünzmühle
- 5** Photovoltaik Kämmeritz
- 6** Sinnespunkt „Da blüht uns was - Energiepflanzen“ Hainchen
- 7** Wärmenutzung von Biomassekraftwerk & Biogas Schkölen (Begehung nach Voranmeldung möglich)
- 8** „Familienspielplatz Erneuerbare Energien“ Schkölen
- 9** Windkraft & Biogas Frauenprießnitz
- 10** Sinnespunkt „In der Ruhe liegt die Kraft - Potentielle Energie“
- 11** Wasserkraftwerk Döbritschen

**ENERGIE
RADWEG**



i Information und Buchung der Angebote:
Tel. 036424 78439
info@saaleland.de
www.saaleland.de

Thüringer Bioenergieregion
RAG Saale-Holzland e.V.
Nickelsdorf 1
07613 Crossen
Tel. 036693 230944
E-Mail: info@bioenergie-region.de
www.bioenergie-region.de



Erneuerbare Energien per Rad erleben

Der rund 35 km lange „Energie Radweg“ verläuft in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft des Thüringer Saalelandes. Er verbindet im Norden des Saale-Holzland-Kreises die Radfernwege Elster-Radweg und Saaleradweg und führt vorbei an zahlreichen regenerativen Energieanlagen. Von Nickelsdorf bis Döbritschen „erfährt“ der Radfahrer durch Sinnes- und Informationsschilder Näheres zur jeweiligen Anlagentechnik und zum gesellschaftlichen Nutzen der Erneuerbaren Energien. Auf der Tour erwarten den Radfahrer viele Möglichkeiten zum Entdecken, Einkehren und Übernachten.

Rast & Genuss

Crossen Hotel & Gasthof „Weißes Roß“ | Tel. 036693 4850
Etzdorf Hofschänke Etzdorfer Hof | Tel. 036691 5748113
Königshofen Gasthof „Auf der Heide“ | Tel. 036691 46937
Schkölen Restaurant Ratskeller | Tel. 036694 22473
Döbritschen Imbiss Saalerastplatz | Tel. 036421 24736

Mit freundlicher Unterstützung von:

